

Die 30 verschiedenen Steinsorten verleihen ein und demselben Ofentypen verschiedenste Erscheinungsbilder. Für noch größere Variabilität und Formenvielfalt können alle monolith modul Ofentypen durch spezielle Feuertisch- und Bank-Anbauelemente erweitert werden. Grundsätzlich gibt es vier verschiedene Anbauvarianten:

- modul xx.1 = Feuertisch im Bereich der Sichtscheibe – Umkantungshöhe ca. 10 cm
- modul xx.2 = Feuertisch im Bereich der Sichtscheibe – Umkantungshöhe ca. 24 cm / 38 cm
- modul xx.3 = Feuertisch mit Sitzbereich - Umkantungshöhe ca. 10 cm / zum Boden auslaufender Schenkel
- modul xx.4 = Feuertisch mit Sitzbereich - Umkantungshöhe ca. 38 cm – zurückspringender Sockel für „schwebendes“ Erscheinungsbild

Optisch besonders reizvoll ist die Kombination von zwei verschiedenen Steinsorten für den Ofen und den Anbaubereich. Zudem kann der äußere Eindruck durch die gezielte Verwendung von livingSkin Oberflächen perfekt verstärkt werden. Spannende Kombinationen sind z.B. Querrillen im Ofenbereich und Karo im Bankbereich. Oder es wird beispielsweise der Ofenbereich mit einem homogenen Stein versehen – der Sitzbereich dann mit Rillen, um die waagerechte Dynamik zu verstärken.



Bei den modul Modellen mit gerader Sichtscheibe und Ofenbank (modul_G1.3 / G1.4 / G2.3 / G2.4) kann sich die Ofenbank von vorne gesehen entweder auf der rechten oder linken Seite befinden. Die gewünschte Ausrichtung ist unbedingt bei der Bestellung anhand der eindeutigen Artikelnummer anzugeben.



Konzeption

Die Anbauelemente modul xx.1, modul xx.2, modul xx.3 und modul xx.4 werden gesondert geliefert und dann auf der Baustelle mit dem monolith verbunden. Bei den Varianten modul G1.2, modul G2.2, modul L1.2 und modul L2.2 bewirkt das Anbauelement eine Verringerung der Luftzufuhr im Sockelbereich. Dieser Tatsache wird durch eine Umluftöffnung auf der Ofenrückseite entgegengewirkt.

Einstellbarkeit

Die Anbauelemente modul xx.1, modul xx.2 und modul xx.4 reichen nicht bis zum Boden. Die Anbauelemente von modul xx.3 (Bankelemente) reichen bis zum Boden und können mittels integriertem Stellfüßen auf die baulichen Gegebenheiten ausgerichtet werden.

Naturstein

Die Steinsorten Bianco Venezia und Nero Siena können aufgrund der Rillenstruktur nicht für die Anbauelemente verwendet werden.

Maserungsverlauf Steinsorten

Steine weisen üblicherweise eine Maserung auf. Diese Maserung verläuft oft in eine bestimmte Richtung (vertikal/ horizontal). Da Naturstein Rohplatten i.d.R. über rechteckige Dimensionen verfügen, muss gerade bei der Konzeption von längeren Naturstein-Bauteilen dieser Verlauf berücksichtigt werden. Genauso verhält es sich bei den strukturierten livingSkin Oberflächen. Ein gekreuzter Strukturverlauf hat keinen Einfluss auf die Feuerstätte. Die Maserung bzw. Struktur verläuft i.d.R. genauso wie beim monolith Grundmodell: über die Kante von den waagerechten in die senkrechten Ebenen.

Achtung!

Bei größeren Anbauelementen (modul xx.3 und modul xx.4) und/oder an Stellen, an denen sich drei Natursteinflächen berühren, kann es ggf. zu einer Unterbrechung im Strukturverlauf kommen.

Bei folgenden Steinen ist eine Nachfrage bei den Anbauelementen modul xx.3 und modul xx.4 bzgl. der Konzeption des Struktur- und Maserungsverlaufs zu empfehlen: Sabbia Capri, Oro Tivoli, Oro Verona, Marrone Imola, Argento Trieste, Grigio Pompei.

Sonderanfertigungen - fast alles ist möglich!
 Sonderanfertigungen in den Dimensionen, der Materialauswahl oder im Maserungs- bzw Strukturverlauf der Anbauelemente sind möglich. Generell sind den Ideen kaum Grenzen gesetzt. Nahezu alles ist möglich!

Nachfolgend der Maserungs- bzw. Strukturverlauf der einzelnen Anbauelemente:

